

Fallvignette:

Frau M. ist eine 18-jährige Patientin.

Sie kommt, zugewiesen von ihrer ambulanten Psychotherapeutin, zu einem Erstgespräch, um damit auf die Psychotherapiestation eintreten zu können.

Sie will unbedingt in die Klinik eintreten, um nicht mehr am anstrengenden Alltag mit der Lehre und den unmöglichen Eltern teilnehmen zu müssen...

Frau M. berichtet, der Alltag sei so belastend, dass sie sich total unverstanden fühle und jeden Abend auf 180 sei. Dann ritze sie sich jeweils in die Arme, um sich zu beruhigen. Auch kiffe sie täglich ca 2 Joints, um sich zu beruhigen und einschlafen zu können.... Überhaupt mache doch das Leben so keinen Sinn und «irgendwann werde sie «es wohl tun».

Die ambulante Therapeutin schreibt, dass Frau M. ihren Alltag nicht mehr meistern könne, nur noch zu Hause herumliege, und zu viel Cannabis und Alkohol konsumiere.

Aufgabe:

- Welche Themen müssen im Gespräch genauer erörtert werden?
- In welchen Bereichen möchtest du ein klares Commitment als Grundlage für einen Eintritt in die Klinik erarbeiten?
- Welche Commitmentstrategien möchtest du ausprobieren?